

## Liebe Stifterinnen, liebe Stifter,

hier kommen aktuelle Nachrichten aus unserer Bürgerstiftung:

### + + + Wir unterstützen erneut zahlreiche Bildungsprojekte sowie soziale und ökologische Initiativen + + +

#### • [Bücherkiste bei Herz Jesu-Pfersee](#)

Spenden der Stadtparkasse Augsburg, von Pferseer Geschäftsleuten und der Bürgeraktion Pfersee – wofür wir uns sehr herzlich bedanken – haben den Kauf eines Bücherschranks ermöglicht, der auf dem Kirchenvorplatz der Herz-Jesu-Kirche in Augsburg-Pfersee aufgestellt wurde.

#### • [Fridays For Future und Klimacamp](#)

Als Teil einer globalen Bewegung setzt sich Fridays for Future (FFF) Augsburg seit mittlerweile mehr als 3 Jahren für Veränderungen in der Politik ein, die dringend nötig sind, um das Pariser Klimaabkommen einzuhalten und die Erderwärmung auf 1,5 °C zu beschränken. Wir sammeln Spenden ein und leiten sie an FFF Augsburg weiter. Das Klimacamp macht seit 2020 auf die Möglichkeiten eines verbesserten Klimaschutzes in Augsburg aufmerksam, 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche. Es werden Passantinnen und Passanten angesprochen und es wird gemeinsam diskutiert. Wir sammeln Spenden für das Klimacamp am Augsburger Rathausplatz und leiten sie an das Klimacamp weiter.

#### • [Große Freunde](#)

Das soziale Projekt „Große Freunde“ soll Kinder in schwierigen Familienverhältnissen im Grundschulalter zwischen 6 und 10 Jahren fördern. Studierende der Universität Augsburg, die spezielle Schulungen erhalten, kümmern sich in individuellen Patenschaften um eine aktive und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung und tragen dazu bei, Bildungsbenachteiligungen auszugleichen und die gesellschaftliche Teilhabe der Kinder zu erhöhen, sowie sie sozial zu fördern. Das Projekt wird wissenschaftlich begleitet von den Lehrstühlen für Pädagogik und Grundschuldidaktik der Universität Augsburg.

#### • [Lacrima-Augsburg](#)

Wenn Kinder sehr früh Mama oder Papa durch den Tod verlieren, prägt das ihr ganzes Leben. Damit sie trotz des frühen Schicksalsschlags gesund aufwachsen können, hilft Lacrima – Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche. In regelmäßig stattfindenden Trauergruppen erfahren die Kinder, dass sie mit ihrem Schicksal nicht allein sind und werden kompetent und einfühlsam auf dem Weg durch die Trauer begleitet. In den Gruppenstunden wird gespielt, gemalt, getobt, erzählt und erinnert.

#### • [Mathe macht Spaß \(Unterrichtsmaterial\)](#)

Wir ersetzen Studierenden der Didaktik der Mathematik an der Universität Augsburg (Prof. Oldenburg) die Auslagen für das Unterrichtsmaterial, das sie im Rahmen ihres praktischen Unterrichtseinsatzes in unserem langjährigen Mathe-macht-Spaß-Projekt an Augsburger Grundschulen verwenden.

#### • [Peace Summer School](#)

Vom 19. - 21. Juli 2024 veranstaltet der ASKA e.V (Alumni und Studierende der Konfliktforschung Augsburg) zusammen mit dem Transferzentrum Frieden Augsburg am Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Friedens- und Konfliktforschung der Universität Augsburg (Prof. Weller) die dreitägige Peace Summer School 2024 im Annahof in Augsburg. Die Peace Summer School ist Teil des Rahmenprogramms des Augsburger Hohen Friedensfests. Ab sofort ist die Anmeldung zur Peace Summer School 2024 eröffnet. Eine ausführliche Beschreibung findet sich auf unserer Homepage: [www.buergerstiftung-augsburg.de](http://www.buergerstiftung-augsburg.de)

#### • [Qualle-Quartier für Alle e.V. Rechts der Wertach](#)

Im Rahmen des Quartiersprojekts „Qualle“ in Rechts-der Wertach Oberhausen „treffen Menschen ohne Konsumzwang aufeinander, um sich zu vernetzen, Sorgetätigkeiten gemeinsam zu organisieren, miteinander das Quartier durch eine Vielzahl lokaler Projekte zu gestalten (Demokratiecafé, Ort der Begegnung, offene Nachbarschaftsküche, Tauschschrank und Lebensmittelverteiler, Biodiversitäts- und Pflanzprojekte in den Straßen des Stadtteils, Organisation eines Straßenfestes und vieles mehr), demokratische Bildungsarbeit zu organisieren und auf diesem Wege Demokratie als

solidarische Lebensform erfahrbar zu machen“.

• [So1Theater und OnStage](#)

„So1Theater“ ist eine Theatergruppe, die 2015 von einer Gruppe von Studierenden der Universität Augsburg gegründet wurde und Schauspielerinnen und Schauspieler vieler Fachrichtungen vereint, sei es Sozialwissenschaften, Jura oder Informatik, Theaterstücke einstudieren und zur Aufführung bringen.

Auf der Bühne von „Augsburg OnStage“ stehen zu jeder Aufführung StudentInnen und berufstätige Menschen aus allen Fachrichtungen, die die unterschiedlichen Werke der Spielleitung, KostümbildnerInnen und BühnenbildnerInnen mit Leben füllen.

• [Spiele-Sammlung für Tür-an-Tür](#)

Eine umfangreiche Spiele-Sammlung hat unser StifterInnen-Ehepaar Elisabeth und Christian Trüper an das Café Tür-an-Tür verschenkt, das die Spiele im Rahmen ihrer Betreuung von AsylbewerberInnen-, Flüchtlings- und Migrationsfamilien einsetzen wird.

• [Tag der Mathematik](#)

Der Lehrstuhl für Didaktik der Mathematik an der Universität Augsburg (Prof. Oldenburg) hat einen „Tag der Mathematik“ für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-10 ausgerichtet: Mehr als 200 Kinder und Jugendliche lösen in Gruppen kooperativ anspruchsvolle Mathematikaufgaben. Nach einem Mittags-Imbiss gibt es dann noch Workshops und Vorträge zu verschiedenen mathematischen Themen und zum Schluss eine Preisverleihung.

**+++ Wir planen neue eigene Projekte +++**

• [Antisemitismus-Workshops Halle 116](#)

Im Workshop „Antisemi...WAS?“ für Jugendliche ab circa 14 Jahren wird im Erinnerungs- und Lernort „Halle 116“ das Phänomen Antisemitismus genauer betrachtet. Es werden Erscheinungsformen und Funktionen von Antisemitismus besprochen, Perspektiven Betroffener miteinbezogen und Handlungsoptionen diskutiert. Der Workshop beinhaltet auch eine kurze Themenführung durch die Ausstellung der „Halle 116“.

• [Deutsch macht Spaß](#)

Nach dem Muster unseres erfolgreichen Projekts „Mathe macht Spaß“ planen wir zusammen mit der Universität Augsburg ein neues Projekt an Grundschulen, in dem Studierende den Kindern mehr Lesekompetenz und eine bessere Rechtschreibung vermitteln sollen.

**+++ Wir unterstützen eine Ausstellung „Im Gedenken der Kinder“ und bitten um Spenden +++**

Mehr als achtzig Jahre nach dem Beginn systematischer Tötungen von Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung erinnert die Ausstellung „Im Gedenken der Kinder“ an die nationalsozialistischen „Euthanasie“-Morde an Kindern und Jugendlichen. Auf Grundlage der nationalsozialistischen Rassenideologie wurden in Deutschland auch an jungen Menschen medizinische Verbrechen begangen. Für die im Januar 2025 beginnende Ausstellung und das begleitende Vortragsprogramm sammeln wir Spenden und leiten sie an das Organisationsteam weiter. Nähere Informationen gibt es auf unserer Homepage: [www.buergerstiftung-augsburg.de](http://www.buergerstiftung-augsburg.de)

Lothar Roser  
Stiftungsvorstandsvorsitzender

Elisabeth Kastl  
Stiftungsratsvorsitzende

